

# Gellep-Stratum

## Unser Dorf



Aktuelle Themen: Geruch und Lärm +++ 70 Jahre MGV +++ Castellweg +++ Zeit mit Corona +++ Olvehof +++ Deichgeld +++ Dorfgeschehen +++ Rätsel

67. Ausgabe  
Juli — Sept. 2020  
**Bürgerverein Gellep-Stratum e. V.**



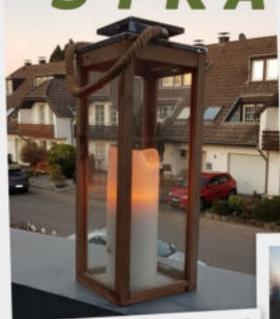
Obwohl die Feierlichkeiten am Mai ausfallen mussten, wurde der Bildstock „Maria am Wege“ wie jedes Jahr heraus geputzt.



Wir bedanken uns bei allen, die eine Patenschaft für die Verschönerung unseres Ortsteil übernommen haben.

# GELLEP - STRATUM

M  
A  
C  
H  
T  
M  
I  
T  
!



Aktion. Zündet eine Kerze an



Fotos: Privat  
Collage: M.K.

Liebe Mitglieder,  
liebe Freunde und Förderer des Bürgervereins!

Es geht Ihnen hoffentlich gut und Sie haben sich nicht von der Coronakrise verschlingen lassen.

Das außergewöhnlichste Osterfest liegt hinter uns und alles, was für das erste Halbjahr im Gellep-Stratumer Terminkalender stand, wurde abgesagt oder verschoben.

Deshalb gibt es in diesem Heft andere Berichte. Wir bedanken uns bei allen, die uns etwas erzählt oder mit einem Beitrag zu diesem Heft beigegeben haben.

Wir bedanken uns bei allen Menschen, die sich dafür einsetzen, dass unser tägliches Leben funktioniert. Auch bei uns in Gellep-Stratum wurde Mitbürgern, die in Bedrängnis gerieten, Hilfe angeboten. Kinder, die zu Hause bleiben mussten, machten mit bei der Aktion „Wir gegen Corona“ und wollten damit ein positives Zeichen setzen.

Die österreichische Symbolik ist tröstlich: Nicht nur ein Virus ist ansteckend, sondern auch die Liebe. Sie hat die Kraft eines Gegenmittels, das eine Gemeinschaft zusammenhält, selbst wenn räumliche Distanz aus Sicherheitsgründen das Gebot der Zeit ist.

Das Thema Geruchsbelästigung ist leider immer noch nicht gelöst. Wir informieren Sie darüber auf den Seiten 5-9. Und es gibt nun auch noch ein Lärmproblem, siehe Seite 13. Wenn die Lösung dieses Problems bei der Bezirksregierung genauso lange auf sich warten lässt wie bei

der Identifizierung der Geruchsquelle, werden wir noch viele Jahre mit nächtlichem Lärm vor uns haben.

Im letzten Heft veröffentlichten wir auf Seite 19 Vereine / Institutionen in Gellep-Stratum. Versehentlich wurde ein Teil mit Fotos überdeckt. Sie finden die Ergänzung der Liste auf S.25.

Wir wünschen Ihnen wieder viel Spaß beim Lesen.

## Erörterungstermine

**Cargill** - Umstellung von Mais auf Weizen:

Der neue Erörterungstermin findet statt  
am 25. Juni 2020, 9:30 Uhr,  
VISAAL Event Location,  
Obergath 154, 47805 Krefeld.

Die Unterlagen finden Sie zur Einsicht auf unserer Webseite.

Die Erörterung ist öffentlich. Es gelten die Corona-Hygienevorschriften.

**Air Liquide**—Erweiterung:

Geplant war ursprünglich, die Antragsunterlagen vom 30.3. bis 29.4. bei der Stadt Krefeld und bei der Bezirksregierung Düsseldorf offenzulegen. Verschieben wegen Corona, neuer Termin steht noch nicht fest.



Ihr IT-Dienstleister aus dem "Römerdorf"

# kapudo IT-Studio

www.kapudo.de - 02151 3291929

**! WIR bringen SIE ins Internet - mit allem drum und dran !**

Webseite, Speicherplatz im Internet, Zugang zu "Facebook", "Instagram" & Co.?

Sie werden im Internet nicht gefunden? Auch hier helfen wir z. B. mit "GoogleMyBusiness".



Sie finden uns (nach Terminabsprache):

Markus Kreutz  
Gelleper Straße 26, 47809 Krefeld  
02151-3291929  
it-studio@kapudo.de



Düsseldorfer Str. 296  
47809 Krefeld-Stratum

Tel.: 02151 / 7829390  
Mobil: 0160 / 94996721

offene Sprechstunde: Mo, Di, Do, Fr 16 - 18 Uhr  
Mi, Sa 11 - 13 Uhr  
weitere Termine und Hausbesuche nach Absprache

Lange war Ruhe an der „Geruchsfront“ in unserem Dorf. Hatten die vielen Gespräche, Aufzeichnungen, Anrufe und Mails endlich Erfolg gezeigt? Weit gefehlt, seit Anfang des Jahres kehrte mit den Ostwinden der unangenehme, beißende und stechende Geruch wieder zurück. Und das zu „Coronazeiten“, wo die Menschen angehalten sind, Kontaktbeschränkungen einzuhalten und sich so wenig wie möglich in der Öffentlichkeit aufzuhalten. Wie schön, dass fast alle Gellep-Stratumer über einen eigenen Garten verfügen und sich dort wenigstens bei dem tollen Frühlingswetter aufhalten konnten, aber das war wegen der Geruchsbelästigung nicht für alle möglich.

Als letzte Option, Druck auf die verantwortliche Behörde, hier die Bezirksregierung Düsseldorf, auszuüben, haben wir eine Onlinepetition eingereicht mit der Bitte, sich dieses Problems anzunehmen. Gleichzeitig wurde die Krefelder Landtagsabgeordnete Britta Oellers, die Mitglied im Petitionsausschuss ist, gebeten, unsere Interessen im Ausschuss energisch zu vertreten. Unterstützung sagte Frau Oellers umgehend zu.

Wir fordern, dass die Bezirksregierung jetzt endlich und entschlossen handelt und geeignete Maßnahmen ergreift, um der Ursache und dem Verursacher auf die Spur zu kommen. Insbesondere fordern wir die sofortige, bereits im Mai 2019 vom Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz (LANUV) empfohlene sogenannte Rasterbegehung zur Aufklärung der Geruchssituation durchzuführen.

Tatsächlich scheint derzeit ein bisschen Bewegung in die Suche nach der Geruchsquelle zu kommen. Das berichtet Markus Kreutz, der den Kontakt zur Bezirksregierung hält. „Am Donnerstag, 23. April, waren Vertreter von Düsseldorf und Krefeld vor Ort und haben sich erstmalig so richtig ‚unseren Geruch‘ über Stunden um die Nase wehen lassen“. Der Vertreter der Bezirksregierung habe erklärt, dass in den vergangenen rund zwei Jahren leider oft nur Momentaufnahmen ohne Ergebnisse aufgenommen wurden. Doch nun hätte er während seines fünfstündigen Aufenthalts in Gellep-Stratum ganz andere Erkenntnisse gewonnen.

Daraus resultierend seien erste Fragen an ein im Hafen ansässiges Unternehmen gegangen, dessen Anlagen nun detaillierter kontrolliert werden sollen. Ein weiteres Firmengelände solle ebenfalls genauer betrachtet werden, weil auch von dort extreme Gerüche ausgegangen seien. Nach Aussage der Bezirksregierung soll nun auch die von uns geforderte Rasterbegehung umgesetzt werden.

Seltsamerweise waren die Gerüche schlagartig weg, als bei Compo keine Abgasfahne aus dem Nasskamin zu sehen war. Dies kann nur bedeuten, dass die Anlage, aus welchen Gründen auch immer, nicht mehr im Betrieb war. Ein Schelm, wer Böses dabei denkt. Die Gründe für den Stillstand wird die Bezirksregierung ermitteln.



Überlassen Sie Ihr gutes Aussehen  
**Rund ums Haar**

**Birgit Leven & Gerda Heinemann**

**HAARSTUDIO**

*Birgit*  
Inh.: Birgit Leven

Öffnungszeiten: Mi.: 9.00 - 12.00 Fr.: 9.00 - 18.00  
Do.: 9.00 - 18.00 Sa.: 8.00 - 12.00  
Weitere Termine auf Anfrage möglich.

Ernst-Velten-Str. 14 - 47809 KR-Gellep-Stratum - Tel.: 02151 - 57 38 59

©tho-schöwer

## MUSIKGARTENKURSE

## MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG

Für Kinder von 3 Monaten bis 5 Jahre

Singen, Tanzen, Instrumentalspiel, Rhythmik,

Fingerspiele, Tücher, Knieritter, Musik hören



Anja Schlechter

Tel.: 02151-513389

0172-2572828

[www.musikgartenkrefeld.de](http://www.musikgartenkrefeld.de)

Pfarrheim Gellep-Stratum

# Petra Mühlbauer

Ihre

## STEUER-BERATERIN

...für den privaten Bereich.

...für Unternehmer.

...für Existenzgründer.

Am Oelvecb 67  
47809 Krefeld

Weitere Beratungsstelle:

Uerdinger Str. 543  
47800 Krefeld

Tel.: 02151 - 52 37 17  
Fax: 02151 - 52 37 18

# Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Krefeld



**-öffentlich-**

**Vorlagennummer**

**8838/20 E**

Krefeld, 18.05.2020

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Beschlussform
Ausschuss für Umwelt, Energie, Ver- u. Entsorgung sowie Landwirtschaft	24.06.2020	

## **Betreff**

**Geruchsbelästigung in Gellep-Stratum – Einbringung eines Antrags der CDU-Fraktion**

## **Beschlussentwurf**

Der Ausschuss für Umwelt, Energie, Ver- u. Entsorgung sowie Landwirtschaft beschließt:

1. In Abstimmung mit der Bezirksregierung erstellt die Stadtverwaltung einen Sachstandsbericht, der Aussagen zum aktuellen Kenntnisstand zu Geruchsursachen, Geruchsrelevanz sowie Aufklärungs- bzw. Minderungsmaßnahmen erkennen lässt.
2. Die Stadtverwaltung wird dazu beauftragt, in geeigneter Weise auf die Bezirksregierung einzuwirken,
  - 2.1. externen Sachverstand zur Ermittlung der Geruchsquelle hinzuzuziehen, wie er vom Landesamt für Umwelt, Natur- und Verbraucherschutz bereits im Mai 2019 empfohlen wurde
  - 2.2. sowie um Mitteilung, warum die Anlage einer der nahegelegenen Betriebe seit dem 17.04.2020 außer Betrieb gesetzt wurde und ob betreiberseitig ein Zusammenhang mit dem Ausbleiben der Gerüche bei nördlichen Winden gesehen wird.
3. Der Petitionsausschuss des Landtags NRW wird gebeten, die Ergebnisse auch der Stadt Krefeld zur Verfügung zu stellen.

## **Begründung**

Seit 2 Jahren treten in Gellep-Stratum regelmäßig bei nördlichen Windrichtungen beißende, ätzende, chemische Gerüche auf, die trotz vielfacher Bemühungen von Seiten der Behörden in Kooperation mit den ortsansässigen Betrieben nicht eindeutig lokalisiert werden konnten. Auch aus diesem Grund haben die Bürger aus Gellep-Stratum eine Petition an den Landtag gestellt.

Um eine Lösung der Geruchsbelästigungen zu finden, haben Bürger und Bürgerverein eine eigene Meldungskette organisiert, um den zuständigen Behörden Informationen zu liefern. Gleichzeitig hat

Von-der-Leyen-Platz 1 – Rathaus  
47798 Krefeld  
Telefon: 02151-862015  
Telefax: 02151-862019

Vorsitzender: Philibert Reuters  
Stellvertreterin: Britta Oellers MdL  
Stellvertreter: Jürgen Wettingfeld  
Geschäftsführer: Johannes Koerner

[cdu-fraktion@krefeld.de](mailto:cdu-fraktion@krefeld.de)  
[www.cdu-krefeld.de/fraktion](http://www.cdu-krefeld.de/fraktion)

## Ihr Partner in Sachen Gesundheit:

- **Beratung ist unser Beruf**
- **Unser Lieferservice ist selbstverständlich**
- **Wir verleihen Milchpumpen und Babywaagen**
- **Wir messen Blutdruck**
- **Wir vermessen Kompressionstrümpfe**



**Dr. Claudia Uerdingen**  
Apothekerin

Oberstraße 35  
47829 Krefeld  
Tel. 02151 43720

[uerdingen@obertor-apotheke.de](mailto:uerdingen@obertor-apotheke.de)  
[www.obertor-apotheke.de](http://www.obertor-apotheke.de)



man bei den für die Überwachung der relevanten Anlagen im Hafen Informationen über die zuständige Bezirksregierung Düsseldorf erfragt und ausgewertet.

Aus Sicht des Antragsstellers ist es notwendig, die Initiative der Bürger zu unterstützen, um den Grund der Gerüche zu finden und abzustellen. Ein solcher Schritt zur Lösung des Problems kann die im Mai 2019 vom Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz (LANUV) empfohlene Rasterbegehung sein, die bis heute nicht stattgefunden.

Unabhängig der möglichen Schuldfrage, muss es Ansinnen der Stadt und der im Hafen ansässigen Firmen sein, den Auslöser der Geruchsbelästigung zu finden und abzustellen. Denn eine gute Nachbarschaft beruht immer auf der gegenseitigen Rücksichtnahme.

gez.

Heinz-Albert Schmitz

CDU-Sprecher im Ausschuss für Umwelt, Energie, Ver- und Entsorgung sowie Landwirtschaft

## Castellweg und Parkplatz

Seit geraumer Zeit werden auf unsere Veranlassung von der Bezirksvertretung die Themen Castellweg und Pkw-Parkplatz (ehemals Siebert & Möller) verfolgt.

Das scheint ja gut zu klappen, wie die Bilder zeigen. Da werden Schilder umgefahren, Begrenzungssteine zerstört etc. Vom Müll mal ganz abgesehen.



Doch es gibt endlich auch einen Erfolg zu verzeichnen:

die Sperrung des Castellweg für LKW

Fotos: BV



und das Schild „nur links abbiegen“



Das Antwortschreiben des KBK (Kommunalbetrieb Krefeld) finden Sie auf Seite 11.

**KFZ WERKSTATT** seit 1956  
**MÜNTEFERING** e.K.  
Inh. Kornelia Felzmann

Meisterbetrieb  
KFZ- und  
Karosseriewerkstatt  
Inspektion/TÜV  
Klima-Service  
Reifendienst



Uerdinger Straße 125  
40668 Meerbusch  
Tel. 02150.2347  
[info.muentefering@web.de](mailto:info.muentefering@web.de)



Kommunalbetrieb Krefeld AöR - 47792 Krefeld

Herrn  
Gregor Roosen  
Bürgerverein Gellep-Stratum e.V.  
Kaiserswerther Str. 47  
47809 Krefeld

**Vorstandsbüro und Kommunikation**

**Auskunft erteilt:** Frau Reiners

**Mein Zeichen:** A-01 re

**Anschrift:** Ostwall 175

**Telefon:** 02151 3660-4558

**Fax:** 02151 3660-4515

**E-Mail:** lara.reiners@krefeld.de

**Datum:** 18. Mai 2020

Platz am Castellweg/Fegeteschstraße – Stellungnahme KBK

Sehr geehrter Herr Roosen,

die Parkfläche am Castellweg/Fegeteschstraße wurde bereits mehrfach erneuert und instandgesetzt. Leider kommt es immer wieder, meist durch nicht ortsansässige LKWs zur erneuten Zerstörung.

Aktuell arbeitet der Kommunalbetrieb Krefeld an der Wiederherstellung der gesamten Parkplatzfläche, die Planung ist im vollen Gange.

Im Zuge der Wiederherstellung werden die Außenanlagen (Randeinfassungen, Grünstreifen) des Parkplatzes wieder hergestellt. Zusätzlich werden Sicherungselemente wie Findlinge und Baumstümpfe aufgestellt, welche verhindern sollen, dass die LKWs über die Randbreiten fahren können.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag



Lara Reiners

# STRATUMER GRILL

GRIECHISCHE & DEUTSCHE SPEZIALITÄTEN  
SPEISEN & GETRÄNKE

Dienstag bis Samstag 11:00—14:30 Uhr  
17:00—21:30 Uhr  
Sonn- und Feiertage 12:00—14:30 Uhr  
17:00—21:30 Uhr

Montag Ruhetag

Römerstraße 10 47809 Krefeld-Stratum  
Telefon: 02151 / 572910  
Inh. I. Lekkas

## musikhaus lank

Ihr Musikfachgeschäft - immer eine Note besser



Tel.: 02150 - 911777  
[www.musikhaus-lank.de](http://www.musikhaus-lank.de)  
[info@musikhaus-lank.de](mailto:info@musikhaus-lank.de)

Notenbestellung online  
Noten • Instrumente • Zubehör  
Vermietung • Service • Reparaturen



Claudiusstraße 4 - 40668 Meerbusch-Lank

Flügel • Klaviere  
Digitalpianos



Tel.: 02150 - 911711  
[www.pianogalerie.de](http://www.pianogalerie.de)  
[info@pianogalerie.de](mailto:info@pianogalerie.de)

Stimmungen • Meisterwerkstatt  
Verkauf • Vermietung • Verleih

*Piano Galerie*

## Neben Geruchsproblem nun auch Lärmbelastung

Als ob wir nicht schon genug mit ätzenden Gerüchen in Gellep-Stratum zu tun hätten, müssen wir nun seit einiger Zeit mit einem weiteren Problem kämpfen.

Den Bürgerverein erreichen zahlreiche Beschwerden über nächtliche Lärmbelastungen, die während der Nachtzeit durch auf- und abschwellende Dauergeräusche eine Nachtruhe sogar bei geschlossenen Fenstern unmöglich macht. Die Bürger beklagen, dass das Geräusch täglich über 24 Stunden, auch an Sonn- und Feiertagen, zu hören ist und vermuten, dass der maßgebliche Immissionsort bei der Firma Cargill zu suchen ist.

Wir haben uns umgehend mit dem Fachbereich Umwelt der Stadt Krefeld in Verbindung gesetzt und folgende Informationen erhalten:

*Die von Ihnen weitergegebene Beschwerde über Lärmbelästigung durch die Firma Cargill ist hier bekannt. Mehrere andere Anwohner aus Gellep-Stratum haben sich hier inzwischen auch gemeldet. Die Bezirksregierung Düsseldorf, Dez. 53, ist hierüber informiert und arbeitet mit der Firma Cargill daran, das Problem zu lösen.*

*Bei Beschwerden und Nachfragen bitte nachstehende Kontaktmöglichkeiten nutzen:*

*Fachbereich Umwelt  
und Verbraucherschutz  
47792 Krefeld*

*Standort: Elbestraße 7, 47800 Krefeld*

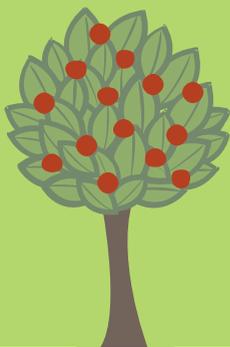
*Telefon: +49 2151 3660-2458*

*Fax: +49 2151 3660-2460*

*E-Mail: [holm.becker@krefeld.de](mailto:holm.becker@krefeld.de)*



Foto: Internet



# Wilhelm Schnitzler GmbH Garten- und Landschaftsbau

Düsseldorfer Str. 272  
47809 Krefeld  
w.schnitzlergmbh@t-online.de

Tel.: 0 21 51 - 57 07 54  
Fax 0 21 51 - 52 08 82  
Mobil 0 177 - 569 26 31

## *Reiseagentur Marlis Johnson*

**IHR PERSÖNLICHES REISEBÜRO IN STRATUM**



### **Reiseberatung – ganz nach Ihren Wünschen**

Ich lasse Ihre Urlaubswünsche in Erfüllung gehen:

Ohne beschwerliche Wege durch den Internet-Dschungel und ohne weitere Kosten buche ich für Sie alle namhaften Reiseveranstalter.

### **Flexibel und Mobil**

Ich biete eine individuelle und persönliche Reiseberatung ohne feste Öffnungszeiten.

### **Erfahrung und Kompetenz**

Ob Busreise – Kurztrip/Städtereise/Kegeltour – Eigenanreise/Ferienhaus – Skiurlaub – Pauschalreise/Familienurlaub – Fluss/Hochseekreuzfahrt – Studien- oder Wanderreise – Urlaub mit dem Campmobil oder auf dem Hausboot - Weltreise oder Kur – und Präventionsreisen:

Die Welt des Reisens ist seit Jahren mein Beruf und meine Leidenschaft.

**Vielen Dank an dieser Stelle an meine treue Kundschaft !**



**Marlis Johnson**  
Reiseverkehrskauffrau  
Ringofenweg 1 / 47809 Krefeld-Stratum  
Tel: 02151 / 952204  
Fax: 02151 / 952205  
Mail: reiseagentur@mjohnson.de  
<http://www.solamento.de/premiumsite/12627>

## Die Krise als Chance sehen – MGV wird jünger!

Der MGV bleibt länger jung.  
„Zumindest bleiben wir bis zum  
20. Juni 2021 69 Jahre“, so die Aus-  
sage des Vereins.

Denn leider musste aus gegebenem  
Anlass der Frühschoppen zum 70.  
Jubiläum am 21.06.2020 abgesagt  
werden. Das ist besonders schade,  
da in diesem Jahr anlässlich des Ju-  
biläums eine Reihe von befreundeten  
Gesangvereinen und natürlich unsere  
Gellep-Stratumer Vereine mit Beiträ-  
gen zugesagt hatten.

Nun bleiben die bereits vorhandenen  
Einladungen unverändert für **Sonn-  
tag den 20.06.2021** bestehen.  
Dann soll gemeinsam ordentlich ge-  
feiert werden.

**Wichtig also:**  
unbedingt den **Termin Sonntag  
20. Juni 2021** vormerken!

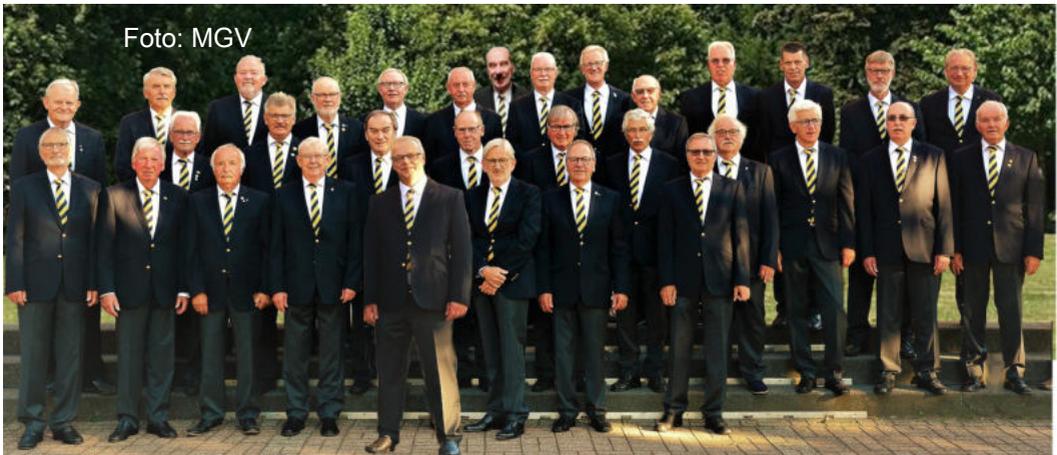
Kurzfristig hofft der MGV natürlich, dass  
das **Weinfest am 24. Oktober 2020** wie  
geplant stattfindet.

Da gemeinsames Singen noch immer  
nicht erlaubt ist, hat sich der Chorleiter  
Daniel Schaaf etwas einfallen lassen:  
**Es wird virtuell geprobt!**

Die Auswahl der neuen Stücke fürs  
Weinfest ist getroffen und der Chorleiter  
hat mit dem ersten Lied begonnen. Hier-  
zu gibt es eine Aufzeichnung von jeder  
Stimme (vom Chorleiter aufgesungen)  
und jeder Sänger hat die Datei zusam-  
men mit den Noten.

Wer also durchs Dorf läuft und an meh-  
reren Ecken einzelne Stimmübungen  
hört, kennt dann schon Teile des ge-  
planten Auftritts.

Rolf Birmes



**Herzlichen Glückwunsch  
und weiterhin viel Erfolg wünschen wir dem MGV!!**

Karen Lange

Wir genießen jeden Abend um 21.00 Uhr "You'll never walk alone", von einem Nachbarn aus dem Dachfenster abgespielt.

Urlaubsträume geplatzt Sind Sie stattdessen auch mit Tamina Kallert verweist? Sie ist bekannt durch die Fernsehserie „Wunderschön“, nahm uns jetzt allerdings im Hörfunk mit.

*„Wir sind mehr oder weniger auf die eigenen vier Wände beschränkt. Auch dort kann man lohnende Ziele entdecken. Besuchen Sie das malerische Dörfchen KABUFF. Es ist nur einen m<sup>2</sup> groß, aber ganz bekannt für seine Abstellkammerfestspiele. Dort findet man ganz viele kulinarische Souvenirs aus früheren Urlauben, die schöne Erinnerungen wachrufen.“*



"Biggi's BigFood Partyservice zu Zeiten des Corona-Virus

...und plötzlich stehst du vor dem "Nichts". Aufträge weg und keine Aussicht auf Verbesserung der Lage. Ein neues Food-Konzept musste her! Einmal mit dem Team die Köpfe zusammen gesteckt und "Biggi's Genüsse aus aller Welt" TO GO war ins Leben gerufen, denn das Bestehen meines kleinen Unternehmens soll gesichert sein. Mein Dank gilt an dieser Stelle all meinen Kunden, die bereits von den Genüssen der TO GO-Speisekarte Gebrauch gemacht haben."

Claudia Schleeberger

Auch unsere KÖB (Kath. Öffentl. Bücherei) wurde von der Fachstelle für Büchereien angeschrieben und bekam diesen Tipp: Beim Händewaschen das „Vater unser“ komplett beten, dann hat man lange genug gewaschen.

Ob es geholfen hat? Wir wissen es nicht.

1. Mai  
Brigitte Kamp

Wo bleibt Ihr???  
Ganz alleine  
beim Feuerwehr-  
fest

Aufgeschnappt:

**A:** „Ab 1. Mai darf St. Andreas wieder öffnen und Gottesdienste mit 50 Personen feiern.“

**B:** „Woher wollen die denn 50 Personen nehmen?“

Zur Heldin wird, wer Klopapier teilt:  
**Gerlinde Bordfeld**

„Ich habe P. bei REWE getroffen. Er war ganz aufgeregt, weil es kein Toilettenpapier gibt. Von meinen vier Rollen gab ich ihm zwei ab.“



Fotos: BV

**Was ist los?!?!  
Alle Menschen tragen Maulkorb!**



**Lehrerin Angela Röder**

„Wir haben versucht, mit den Kindern digital zu arbeiten. Von 21 Kindern haben sich jedoch nur 11 gemeldet, den anderen fehlt die technische Ausstattung. Zu denjenigen habe ich per Post Kontakt aufgenommen, aber die Post kam teilweise unzustellbar zurück. Ich arbeite in einer problematischen Gegend. Manche Kinder wohnen in Hochhäusern, wo zum Teil die Briefkästen abgerissen oder eingetreten wurden.“

**Anja Hüben**

Beim Spaziergehen sah ich Nachbarn, die über die Hecke ein Gläschen Wein tranken.  
... fand ich auch eine gute Idee.

Ich finde auf jeden Fall: Das Positive an der ganzen Sache ist, dass die Menschen scheinbar sensibler und aufmerksamer füreinander werden. Alles ist entschleunigt und so nimmt man einfach mehr wahr. Alle sitzen plötzlich im selben "Corona-Boot".



Wir bieten Ihnen:

- \* kompetente Beratung
- \* freundliche Mitarbeiter
- \* Lieferservice (nach Absprache)

EIGENMARKEN

Feine Welt

Rewe Bio

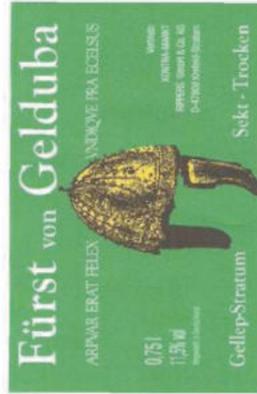
Pro Planet

Der freundliche Supermarkt

in Ihrer Nähe

# KONTRA-MARKT RIPPERS

Düsseldorfer Str. 304 47809 Krefeld



Fürst von Gelduba

Von jeder verkauften

Flasche Sekt erhält der

Stadtteilverein-Gellep-Stratum e.V.

eine Spende von 1 €.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe

Ihr REWE-Team



## Ein herzliches DANKE an das REWE-Team



(Fotos: REWE)  
Leider fehlen Mitarbeiter.

Könnten Sie bitte in ihrem Heft erwähnen, dass wir froh sind, so nette Kunden zu haben. Und danke an diejenigen, die uns mit "Nervennahrung" versorgen.

Und der Großteil unserer Kundschaft hatte Verständnis, dass in dieser Zeit nicht alles so glatt ging.

Alle sind nett und geduldig, keiner zickt rum. Viele haben sich persönlich bei uns bedankt und uns alles Gute und Gesundheit gewünscht. Das geht runter wie Öl.

An der Eingangstür hat ein Kunde ein sehr nettes Dankeschreiben angeklebt.

## Schaden durch Einbruchversuch

Am Wochenende vor Karneval wurde die technische Einrichtung der Telekom an der Düsseldorfer Str aufgebrochen und beschädigt. Außer dem materiellen Schaden am Kasten erfolgte ein Eingriff in die Verkabelung und es bestand die Möglichkeit des Zugriffs auf alle Telefonanschlüsse und Datenleitungen.

Durch einen aufmerksamen Mitbürger wurden wir über den Eingriff informiert und konnten eine polizeiliche Aufnahme und Sicherung der Anlage herbeiführen. In der darauffolgenden Woche erfolgte die Reparatur durch die Telekom. Dabei musste auch der rechte Türflügel des Kastens ausgetauscht werden. Leider ging dadurch ein Teil des Bildes der Kastellanlage Gelduba verloren.

Wir haben die Instandsetzung des Bildes auf Kosten des Bürgervereins vornehmen lassen, da kein Verursacher oder Schuldiger auszumachen war. Jetzt ist das Bild wieder vollständig und zeigt die Ursprünge unseres „Dorfes“ – das Kastell Gelduba.



Fotos + Text  
Klaus Jagusch



„Zuhören.“



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Finden wir gemeinsam mit der **Genossenschaftlichen Beratung** heraus, welche Finanzprodukte zu Ihren Zielen und Wünschen passen. - Die Finanzberatung, die erst zuhört und dann berät.

[www.vbkrefeld.de](http://www.vbkrefeld.de)



**Volksbank  
Krefeld eG** 

## Von wegen, nichts los

In Zeiten von Corona und der Isolation haben Bernd Eckelboom und Christoph Streuff für etwas Abwechslung in ihrer Nierster Straße gesorgt. Statt eines Straßenfestes gab es ein „Anhänger-Konzert“.

*Kommt auf euer Grundstück oder ans Fenster und feiert mit uns. Natürlich mit Abstand!*

*Damit wir bei dem ein oder anderen Lied mitsingen können, bringen die Beiden sogar fürs Befeuchten der Kehlen Alt, Pils und Radler von der Brauerei Königshof mit.*

*Das Straßenkomitee freut sich auf zahlreiches Erscheinen.*

Wer zu Hause war, ließ sich das nicht entgehen.

Fotos: BV



Auf der Einladung war zu lesen:

*Wir haben uns umgehört und sind auf eine super Idee gestoßen, wo wir direkt zuschlagen mussten. Im Netz wurde eine Anhänger-Konzert-Tour angeboten.*

*Wir haben uns direkt bei dem Veranstalter gemeldet und gehofft, mit aufgenommen zu werden.*

*Mit großer Freude können wir euch mitteilen, dass wir zu den glücklichen Auserwählten gehören.*

*Die beiden Künstler Aleks Schmidt und DJ Jürgen werden uns 20 Minuten musikalisch einheizen.*



Der Abend wurde noch durch ein „Kammerkonzert“ bereichert.

Der 10-jährige Philipp Streuff hatte den Nachbarn Dr. Gerd Quack gefragt: „Wollen wir gemeinsam etwas auf dem Saxophon vorspielen?“

Gesagt, getan. Sehr zur Freude der Besucher.

## Schlosserei, Stahl- & Metallbau Reparaturen & Kunstschmiede



Kunstschmiede und Schlosserei  
Stahl- Metallbau und Reparaturen  
Schweißfachbetrieb nach DIN 18800-7  
ab 1.1.01

Römerstraße 23 · 47809 Krefeld-Stratum  
Telefon 0 21 51 - 57 18 22 Telefax 52 06 20  
Internet: [www.Schlosserei-Beeser.de](http://www.Schlosserei-Beeser.de)

Fa. Fritz Beeser Inh. Stefan Beeser e.K. Römerstraße 23, 47809 Krefeld

### Unser Leistungsumfang

- Reparaturen aller Art
- Stahlbaumontage u. Demontage
- Stahlbau
- Stahlbalkone
- Geländer aller Art in Stahl , VA, Alu
- Treppen in Stahl ,VA mit Holz -o. Steinzeugstufen
- Leitern
- Zäune
- Vordächer aller Art in Stahl, Alu, VA mit Glas o. Kunststoffeindeckung
- Türen, Fenster in Stahl , Alu , VA
- Hoftore , Garagentore ( Schwing. –o. Sektionaltore ) , Fabrikat : Hörmann, Novoferm, Normstahl
- Industrietore ( Sektional-o.Rolltore)
- Brandschutztüren u. Tore
- Vorrichtungs- u.Musterbau
- Schweißarbeiten im Lohn in folgenden Verfahren WIG , MIG/MAG, E-Hand

**Schweißfachbetrieb nach DIN 18800-7 und DIN EN 1090 (incl. CrNi-Stähle)**

**Testen Sie unsere Leistungsfähigkeit !!!**

## FAQ zum Thema Corona - aus Sicht unserer Kindergarten-Kinder -

(FAQ = frequently asked questions = häufig gestellte Fragen)

*Wie sieht dieses Corona an den Händen eigentlich aus?*

*Warum macht der Gott das überhaupt?*

*Mama, muss ich zu dir jetzt auch Abstand halten?*

*Wie viel Mal noch schlafen bis ich wieder in den Kindergarten darf?*

*Bin ich denn krank? Sind meine Freunde denn krank? Warum darf ich sie dann nicht treffen?*

*Warum reden denn alle von Klopapier?*

*Darf der Osterhase überhaupt zu uns nach Hause kommen?*

*Muss ich mir etwa schon wieder die Hände waschen?*

*Papa, machst du heute Homeoffice oder arbeitest du zu Hause?*

*Werden Oma und Opa krank, wenn ich sie besuche?*

*Mag der DM-Markt jetzt keine Kinder mehr?*

*Mama, warum machst du denn Hampelmänner im Wohnzimmer?*

*Können Hunde auch Corona haben?*

*Wann kann ich mal wieder in Echt zum Tanzen gehen?*

*Warum macht die Frau denn so einen großen Bogen um uns?*

*Darf ich jemals wieder in den Kindergarten?*

*Ist den Tieren im Zoo jetzt nicht langweilig?*

*Wenn Corona vorbei ist, können wir dann mal wieder irgendwo hinfahren?*

*Guckt der Mann unter der Maske nett oder böse?*

*Wenn Corona vorbei ist, bin ich dann schon ein Schulkind?*

*Wenn Corona vorbei ist, feiern wir dann Kindergeburtstag?*



## WIE ZAUBERHAFT KANN DOCH DAS LEBEN SEIN !

Alles, was Ihnen jetzt noch fehlt, sind liebevoll zubereitete Leckereien zum Vernaschen.

Bei uns finden Sie für jeden Anlass und Geschmack die richtige Komponente, gezaubert aus qualitativ hochwertigen Produkten.

Gerne nehmen wir auch Rücksicht auf Unverträglichkeiten und individuelle Ernährungskonzepte und wir bieten mit Vergnügen Alternativen zum Standardangebot an.

Fordern Sie einfach meinen Prospekt an und lassen Sie sich von meinem reichhaltigen Angebot überraschen oder schauen Sie sich auf meiner Internetseite um.



Biggi's BigFood Partyservice - Inh. Biggi Claßen

Büro: Kaiserswerther Str. 72

Tel.: 0 21 51/52 11 92

47809 Krefeld

Produktion: Römerstr. 12

[www.biggis-bigfood.de](http://www.biggis-bigfood.de)

Termine nach Vereinbarung

## Corona-Pandemie aus Sicht der FFW Gellep-Stratum

Im März wurde der komplette Übungsbetrieb eingestellt, ebenso sind alle Besprechungen abgesagt, der Kontakt untereinander ist auf Telefon, Mail usw. begrenzt. Dem ist ja leider auch unser Stiftungsfest 2020 zum Opfer gefallen.

Die Gerätehäuser dürfen nicht mehr durch Dritte betreten werden, es wurden auch Desinfektionsmaßnahmen durchgeführt.

Selbstverständlich bleiben wir weiter im Einsatzdienst, allerdings auch unter Corona-Regeln. So dürfen die Fahrzeuge nur mit angelegtem Mund-Nase-Schutz besetzt werden. Bei der Anwesenheit wird vermerkt, wer auf welchem Fahrzeug saß, damit im Falle des Falles die Kameraden mit direktem Kontakt untereinander bekannt sind.

Bei Einsätzen in Alten- und Pflegeheimen oder Krankenhäusern ist zwingend Atemschutz oder das Tragen einer FFP2 Maske ohne Ausatemventil vorgeschrieben. Beides verhindert effektiv die Virenübertragung durch oder auf Einsatzkräfte.

Für den Fall, dass die Berufsfeuerwehr nicht mehr in Sollstärke arbeitet, gibt es einen Zwei-Stufen-Plan:

Im ersten Schritt wird bei einem Einsatz im jeweiligen Ausrückbereich die dort zuständige FFW 24 Stunden mit alarmiert (normalerweise von Mo-Fr nur zwischen 17:00 und 6:00 Uhr).

Für den zweiten Schritt planen alle

Freiwilligen Einheiten seit Mitte März für alle fünf Tage eine Einsatzstaffel aus 6 Kameraden, die dann für 24 Stunden ein Gerätehaus besetzen. Dies kann, wenn notwendig, auf eine zweite Staffel ausgebaut werden. So wird die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr Krefeld gesichert.

Aktuell arbeiten wir an Konzepten, wie wieder der Übungsdienst anlaufen kann unter Beachtung von Regeln zum Tragen von Masken und Abständen.

Wie man sieht, viel organisatorische Arbeit und Abstimmung.

H.-P. Riskes

### Vereine / Institutionen - Ergänzung -

In Heft 66 ging die Aufstellung leider nur bis „K“.

Männergesangverein  
Gellep-Stratum 1950

Martinskomitee

Pfarrorchester  
Gellep-Stratum 1926 e. V.

St. Nikolaus Gemeinderat Süd

Städt. Tageseinrichtung für Kinder

Die Kontaktdaten finden Sie ggf. auf der Homepage der Vereine / Institutionen und demnächst auf der Homepage des Bürgervereins.

## Was plant die Firma Cargill?

Einsendeschluss ist der 30. Juli

Lösung bitte mit Angabe von Namen, Adresse und Tel.-Nr. per Mail über unsere Webseite: [www.buergerverein-gellep-stratum.de](http://www.buergerverein-gellep-stratum.de) (Startseite, unten rechts Kontakt) oder einen Zettel abgeben bei Veronika Menne, Am Oelvecbach 137.

Unter den richtigen Antworten wird ein Gutschein für unsere Inserenten verlost.

Lösung zum Rätsel in Heft 66: Besichtigung Museum Burg Linn  
Gewinnerin: E. Schmänk wünschte sich einen Gutschein für Pizza Toni.



**PIZZERIA**  
Gian Toni  
auch im Internet: [www.pizza-Stratum.de](http://www.pizza-Stratum.de)

**Pizzeria Gian Toni**  
Domenico, Valentino  
Düsseldorfer Str. 304  
47809 Krefeld

Telefon: 0 21 51 / 57 19 90  
E-Mail: [webmaster@pizza-stratum.de](mailto:webmaster@pizza-stratum.de)  
Web: <http://www.pizza-stratum.de>

Pizza-Taxi täglich von 18-22 Uhr\* und mittags von 12 – 14 Uhr (ausser Mittwochs)  
\*auf Anfrage liefern wir bis 23 Uhr.

Pizza-Taxi täglich von 18-21 Uhr\* und mittags von 12 : 1 4 Uhr (ausser Mittwochs)

**0 21 51 - 57 19 90**  
Lieferung außerhalb Stratum ab 10 €

## Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

Carmen Fallack  
Florian Fallack

Manuel Frenzel  
Mirco Melchiors

## Wir gratulieren unseren Mitgliedern

50—60—70—75— 80—85—und älter

50 Jahre	Brigitte Claßen, Eva Fander, Markus van Pol, Claudia Volz
60 Jahre	Sylvia Kemmler, Gabriele Krisch, Ralf Müller, Ralf Nehrke, Gabriele Schliebener
70 Jahre	Herbert Brauer, Hans-Josef Cloeren, Hans-Wilhelm Goeden, Hans Killian, Renate Sonntag, Willi Weyers
75 Jahre	Clive Mitchem, Hans-Peter Oser, Barbara Raven
80 Jahre	Sylvia Bisges, Enno Königshoff
85 Jahre	Theodor Dörkes, Theo Kuller, Gisela Such, Heinrich Theißen
89Jahre	Ferdinande Hoven
90 Jahre	Regina Reiners
91 Jahre	Arthur von Broich
93 Jahre	Käthe Santen
99 Jahre	Willi Kuller



## Beitragszahlung

Sie erleichtern unserem Kassierer die Arbeit, wenn Sie ihre Mitglieds-Nr. gut lesbar auf der Überweisung angeben. Ihre Mitglieds-Nr. finden Sie auf dem Adressticket auf der Rückseite des Heftes!

Ehepaare 4 EUR/Jahr  
Singles 3 EUR/Jahr  
Kontoverbindung des Bürgervereins:  
Sparkasse Krefeld  
IBAN: DE 58 3205 0000 0060 0545 17  
BIC: SPKRDE33XXX

Eheleute/Herr/Frau, MN: 111  
Mustermann  
Musterstraße 999  
47809 Krefeld

VP 1

16	17	18	19	20
x	x	x	x	x

Die Zahlen 16 17 18 19 stehen für das Beitragsjahr. Steht ein x darunter, so ist der Beitrag bezahlt.

Wenn Sie in den letzten Tagen bezahlt haben, konnte das nicht mehr für das Etikett berücksichtigt werden.



**Kosmetik, Massage, Fußpflege & mehr**

**Isabelle Bretschneider**

Kosmetikerin, Fußpflegerin & staatl. gepr. Masseurin

**Karin Matthiessen**

Fußpflegerin & Physiotherapeutin

Termine nach Vereinbarung.  
Nur Privat: Selbstzahler und  
Privatpatienten.

Issumer Straße 2

D-47809 Krefeld

[www.bellavita-online.de](http://www.bellavita-online.de)

Telefon: 02151 4579797

## **Messe- & Monteurappartements Römerstraße 12 — 47809 Krefeld**

Tel.: 0173 — 7343280

[www.messemotels.de](http://www.messemotels.de)

[info@messemotels.de](mailto:info@messemotels.de)



Wir vermieten  
tage-, wochen- und monatsweise.  
Preise auf Anfrage.

## Wichtig:

**Sauber-Linie**  
Tel. 58 22 00

### Störungen im Hafen

Fragen und Meldungen zur  
**Hafensicherheit** :  
Herr Plarre, Tel. 02151 571144

Fragen und Meldungen zu  
**Umwelteinflüssen**:  
Herr Brons, Tel. 02151 3660 2406

### Vorstand Bürgerverein



Dr. Kurt Hartwich	57 18 42
Marianne Jagusch	57 27 62
Klaus Jagusch	57 27 62
Tobias Kreutzer	15 80 82
Veronika Menne	95 22 36
Andreas Otten	78 92 15
Gregor Roosen	52 07 98
Klaus Schrewe	57 08 82
Michael Such	52 03 43

Sollten Sie mit ihrer Nachbarschaft, ihrem Verein oder zu bestimmten Themen mit dem Bürgerverein sprechen wollen, besteht dazu Gelegenheit in den Vorstandssitzungen.

Die Termine können Sie bei allen Vorstandsmitgliedern erfragen.

Damit wir uns vorbereiten können, benötigen wir ihren Antrag 10 Tage vor der Sitzung. Diesbezüglich können Sie sich an Gregor Roosen, oder Kurt Hartwich wenden.

Fotos und die letzten Ausgaben von „Gellep-Stratum — Unser Dorf“ finden Sie auf unserer Internetseite [www.buergerverein-gellep-stratum.de](http://www.buergerverein-gellep-stratum.de)

Die inhaltliche Verantwortung der für dieses Heft zur Verfügung gestellten Texte und Bilder liegt beim Einsender.

Die Redaktion des Heftes behält sich vor, Texte zu kürzen und zu verändern.



# Gemeinsam #AllemGewachsen



**Wenn die Starken  
mitziehen, gewinnt die  
Gemeinschaft.**

**Deshalb tun wir viel  
für viele.**

[sparkasse-krefeld.de/allemgewachsen](https://sparkasse-krefeld.de/allemgewachsen)

Wenn's um Geld geht



## Kinderleben in Zeiten von Corona

### von Clara Hindenberg (12 Jahre)

Erstmal können wir glücklicherweise länger schlafen. Nach dem Frühstück werden zuerst die Schulaufgaben gemacht. Diese bekommen wir per email oder über die Homepage der Schule und müssen den Lehrern manches so auch schicken.

Dann spielen wir etwas in unseren Zimmern oder telefonieren mit unseren Freunden, die wir sehr vermissen!

Außerdem haben wir das Backen für uns entdeckt. Gestern zum Beispiel haben wir Stockbrotteig gemacht und am Abend Stockbrot und Würstchen am Lagerfeuer gegrillt.

Mein Bruder Tiago und ich haben auch schon ein Picknick auf einem Kletterbaum am Oelvebach gemacht, wir sind durch den trockenen Oelvebach „gewandert“ und haben die Schafe besucht.

Es war zwar alles sehr schön, doch trotzdem hoffen wir, dass die Schule möglichst bald wieder beginnt und wir unsere Freunde endlich wieder treffen dürfen!

### von Miriam Deselaers

Unser jüngerer Sohn Luis geht in den Kindergarten St.Andreas und ist jetzt schon einige Wochen zu Hause. Ein Ende ist noch nicht in Sicht.

Damit die Kinder ihren Kindergarten nicht ganz vergessen, gibt es immer wieder Post von den Erzieherinnen, was uns sehr freut.

Als erstes gab es ein Regenbogen-ausmalbild als Zeichen der Verbun-

denheit. Diese hängen jetzt im Dorf an vielen Fenstern, was die Kinder bei Spaziergängen immer wieder freut.



Der Osterhase kam trotz Corona in den Kindergarten und der Ostergruß wurde jedem Kind nach Hause gebracht.

Dann hing die Wäscheleine vor der Kirche, wo alle Kinder aus dem Dorf selbstgemalte Bilder oder gebastelte Dinge aufhängen konnten, um das Osterfest für alle bunter zu machen.



Fotos: M. D.

Ende April gab es wieder Post und die Kinder wurden aufgefordert, an einem Quiz rund um den Kindergarten teilzunehmen, was bei uns sofort mit großer Begeisterung getan wurde.

Ich finde, das sind alles sehr schöne Ideen, den Kindern etwas Abwechslung zu bieten.

Kennst du das Geheimnis der Sonnenblume?

Während alle anderen Blumen ihre Blüten geschlossen haben, um sich vor dem Regen zu schützen, bleibt die Blüte der Sonnenblume weit geöffnet. Der geöffnete Blütenkelch schaut immer in Richtung Sonne, die sich hinter den Wolken versteckt hat.



Sie strahlt jeden an, der sie anschaut, den Fröhlichen und den Traurigen. Sie will uns sagen: „Sei nicht traurig!

Die Sonne scheint immer. An hellen wie an trüben Tagen“.

Und genauso ist es auch in unserem Leben. Die Sonnenblume erinnert uns daran, dass Gott uns Freude geben und es warm und hell in unserem Leben machen möchte, auch wenn wir im Moment manchmal traurig sind, besonders weil wir unsere Freunde und Familien nicht treffen dürfen.

Mit dieser Ermutigung möchten wir gemeinsam durch die Sommerzeit gehen, indem wir alle einen Sonnenblumenkern einsäen und uns an seinem schnellen Wachstum erfreuen können.

Mit den Kindern, die derzeit den Kindergarten besuchen dürfen, haben wir zusammen Kerne eingesät.

Alle anderen Kinder durften zum Kindergarten kommen und vor der Türe einen Kern einsäen.

Die vorgezogenen Blumen werden später vor der Kirche eingesetzt, so dass sich alle Menschen in unserer

Gemeinde daran erfreuen können. Es wird einige Zeit dauern, bis die Sonnenblumen ihre endgültige Größe erreicht haben.

Wir hoffen sehr, dass bis dahin **alle** Kinder wieder in den Kindergarten zurückkommen dürfen.

Wir vermissen euch alle so sehr!!!

Eure Erzieherinnen

---

Liebe Kinder, Eltern und Freunde unseres Kindergartens,

nun beginnt die warme Jahreszeit und damit eigentlich die Zeit, in der wir uns in unserem Dorf zu vielen traditionellen Festen versammeln würden, um gemeinsam Zeit zu verbringen, miteinander zu reden, zu feiern und uns zu vergnügen. Begonnen hätten wir am 01.05. mit dem Maifest der Feuerwehr und am 09.05. mit unserem Sommerfest.

Leider befinden wir uns derzeit in einer Krise, die uns zum Abstandhalten und Maskentragen zwingt und uns das Versammeln in großen Gruppen verbietet. Deshalb müssen alle Feierlichkeiten in diesem Jahr ausfallen.

All das geht an uns Menschen und besonders an den Kindern nicht spurlos vorbei und macht uns sehr traurig. Wir sind abhängig von unseren Familien, Freunden und Mitmen-

schen und auf soziale Kontakte für unser Wohlbefinden angewiesen.

Wenn wir auch nicht gemeinsam feiern können und uns nicht treffen dürfen, möchten wir dennoch ein Zeichen der Gemeinschaft in unserem Dorf setzen.

Mit den Kindern, die derzeit in der Notbetreuung in unserem Kindergarten anwesend sind, haben wir Steine bemalt und vor unserer Kirche ausgelegt. Es wäre schön, wenn diese Reihe fortgesetzt würde.

Deshalb: **MACH DOCH BITTE MIT!**

**Jeder**, der Lust hat, darf einen möglichst großen Stein bemalen oder mit einem guten Wunsch, mit einem Gebet oder Segensspruch oder ähnlichem beschriften und anlegen. Wir Erzieherinnen und Kindergartenkinder wünschen uns, dass die Reihe sehr lang wird und sind schon sehr gespannt auf eure Kreativität.

Mögen diese Steine stellvertretend für uns Menschen miteinander in Kontakt treten und uns Hoffnung und Zuversicht für die Zeit ohne dieses „blöde Corona“ (Kindermund) geben.

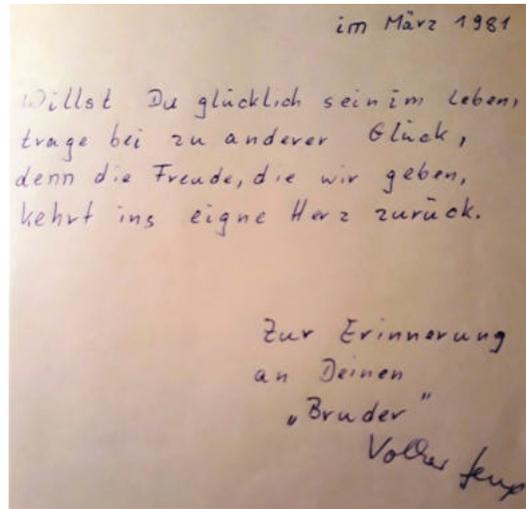
**Denn Gemeinschaft tut gut.**

Kindergarten St. Andreas



Fotos: BV

## Wenn Geben seliger denn Nehmen ist



Als vor fast 39 Jahren ein lieber Freund Goethes Spruch in mein Poesiealbum schrieb, war meine Freude darüber, dass er sich verewigt hatte, größer, als die Sinnhaftigkeit dieses Spruches.

Jahrzehnte später kam die „Corona-Krise“ und ich bot lieben Menschen, die keineswegs durch ihr Äußeres, sondern lediglich durch ihre Passdaten der Risikogruppe zuzuordnen sind, an, für sie einzukaufen. Anfangs bedurfte es einiger Überredungskünste, bevor sie zur Annahme meiner Hilfe bereit waren, doch dann spielte es sich ein.

Auf unterschiedliche Art und Weise (per WhatsApp, per Telefon oder durch Zettel im Briefkasten) gelangte ich an die Einkaufszettel und somit machte ich mich regelmäßig auf den Weg in unseren dorfansässigen Le-

Fortsetzung S. 34

bensmittelladen, um teilweise für 6 Haushalte einzukaufen.

Auch wenn ich bis dato als Kundin bekannt war, so veränderte sich doch das Verhältnis zu den Verkäuferinnen.

Mit gleichbleibender Freundlichkeit und Geduld wurde nach Haushalten getrennt Wurst/Fleisch und Käse ausgewogen und verpackt. Auch die hinter mir wartenden Kunden waren außerordentlich geduldig und die Stimmung war jedes Mal eher witzig. Alle gemeinsam grübelten wir teilweise über die Bedeutung des „ein Stück Leberwurst“ nach, das auf dem Einkaufszettel stand. Ich hätte bis dahin nicht gedacht, wie viele Fragen dabei aufgeworfen werden. ☺

Wie groß soll das Stück denn sein? Frisch oder geräuchert? Fein oder grob? Vom Bauern Roos oder anderem Anbieter? Am Stück oder in Scheiben?

Um diese oder auch andere Fragen zu beantworten, brachten sich auch andere Wartende Rat gebend ein ☺

Nachdem ich den Bedienungsbereich schlussendlich verlassen hatte, fiel mir auf dem Weg zur Kasse leider häufiger als einmal ein, dass ich aufgrund fehlenden Zettels unsere eigenen Einkäufe vergessen hatte. Also wieder an der Bedienungstheke anstellen. Auch dies führte natürlich zur Heiterkeit aller Beteiligten. ☺

Mittlerweile auch bei der Kassiererin bekannt wie ein bunter Hund, wurde

ich von weitem mit einem Lächeln empfangen und als erstes gefragt, ob ich denn bereits alles nach Haushalten sortiert hätte oder noch einen kurzen Moment benötigte.

Nach erfolgter Bezahlung aus verschiedenen Portemonnaies wurde alles verstaut und dann rundgefahren. Und nun kommt mein, vom Volker ins Poesiealbum eingetragener Spruch ins Spiel.

Spätestens bei der Übergabe der Waren und den dazugehörigen Erklärungen, warum ich zu alternativen Produkten gegriffen habe oder welche Produkte ich für die besten hielt, strahlten mich glückliche, dankbare Gesichter an und ich wusste, was Goethe meinte. Ich empfand in der Tat große Freude und fuhr zufrieden nach Hause.

Als ich Volker über mein Vorhaben informierte, seinen damaligen Spruch zu veröffentlichen, da er so gut zum Artikel der „Coronazeit“ passt, antwortete er: „Ich würde mich sogar sehr freuen.“ ☺

In diesem Sinne, bleiben Sie gesund, scheuen Sie sich nicht, andere um Hilfe zu bitten oder aber bieten Sie doch einfach mal Ihre Hilfe an.

Marion Roosen

**DER ADVENTMARKT AUF  
DEM ALTEN SCHULHOF  
WIRD DIESES JAHR  
NICHT STATTFINDEN.**

## Attraktion am Oelvecbach

Das ist meine Mutter Bella mit ihren Drillingen. Die Lämmer bleiben nur im ersten Jahr so schwarz.



Ich heiÙe Mira, den Namen gab mir der vierjähriqe Enkel meiner Besitzer Ortrud und Rebekka Eckelboom (R.E.). Ich bin das jüngerste ihrer „Rauwolligen Pommerschen Landschafe“ und das jüngerste der Drillinge.



Dass es unsere Rasse noch gibt, verdanken wir der UNO, die diese alte Rasse auf die Rote Liste der vom

Aussterben bedrohten Haustierrassen setzte.

Einige Wochen stand ich mit meinen Verwandten (sechs Muttertiere und neun junge Schafe) auf einer Wiese am Oelvecbach. Für viele Kinder waren wir ein willkommenes Highlight in der Corona-Krise.

Meine Geburt war sehr schwierig. Um 23:30 Uhr musste R. E. den Schäfer M. Borstelmann um Hilfe bitten. Er kam aus Kapellen, um mir zu helfen, das Licht der Welt zu erblicken. Nach einer Stunde akzeptierte meine Mutter mich nicht mehr, wahrscheinlich, weil durch die Geburtshilfe zu viel menschlicher Duft an mir war. Weil meine Mutter mir keine Milch geben wollte, musste ich acht Wochen mit der Flasche aufgezogen werden; am Anfang 6 x am Tag. Die Entwöhnung von der Flasche gefiel mir nicht, deshalb blökte ich morgens früh - nicht so schön für die Nachbarn.

Das Saatgut für unser Futter brachte Bernhard Weyers rechtzeitig aus. Es besteht aus Rotklee, Gelbklee, Luzerne, Wegwarte, Weidegras und Spitzwegerich, der wie ein Antibiotikum wirkt, wodurch wir widerstandsfähig werden.

Am 5. Mai mussten wir die Wiese am Oelvecbach verlassen. Jetzt kommen wir sozusagen als Rasenmäher auf NABU-eigenen Flächen (Naturschutzbund) zum Einsatz. Eigentlich sollten wir als Pflegemaßnahme für den Naturschutz auch im Latumer Bruch auf die Wiese, aber die Stadt Krefeld wollte, dass wir jeden Abend wieder eingepfercht werden.

Fortsetzung S. 36

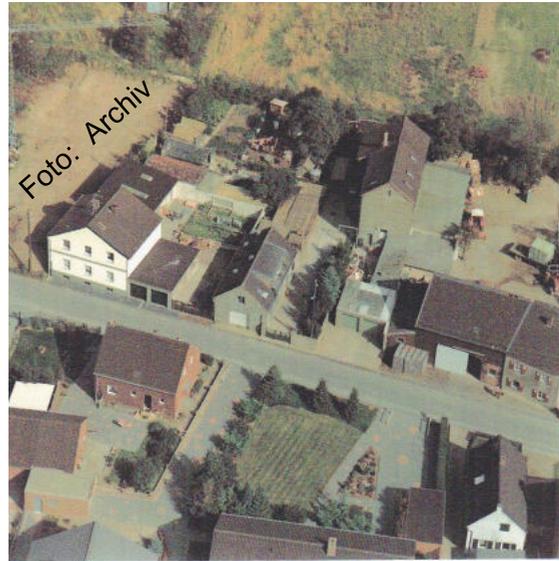
Redaktion: „Rebekka , wie bist du auf die Idee gekommen, Schafe zu halten?“

„Naturschutz war die Mutter des Gedankens“, antwortet sie. „Allerdings habe ich die Arbeit unterschätzt, z. B. das Setzen der Elektrozäune und das Schneiden der Klauen. Gar nicht bedacht hatte ich, was zu tun ist, wenn die Tiere krank werden. Die anfallenden Kosten sind auch relativ hoch. Biofutter, Netze für die Zäune, Batterien, 900 € für den Klauenstand. Die Schafschur lasse ich machen. Für die spinnfähige Wolle gibt es leider gar nichts mehr, dabei eignet sie sich besonders gut für witterungsfeste Pullover und Jacken. Einen gewissen Ertrag kann ich erwirtschaften, weil ich das Fleisch als Biofleisch verkaufen kann.“



Vielleicht sehen wir im nächsten Jahr wieder Schafe am Oelvbach? Damit sich die Flächen immer wieder regenerieren können, hat R. E. mehrere Flächen gepachtet.

Früher prägten Bauernhöfe das Bild in unserem Ortsteil.



Schon vor Jahren erzählte Gustav Niemeier (verstorben 9.6.2014) etwas über den Olvehof, den es an der Kaiserswerther Straße gab. Aber erst jetzt kommen wir dazu, mit dem Nachbarn des Hofes, Heinz Raven, darüber zu sprechen. Die Familie Raven ist seit Generationen, mindestens seit 500 Jahren, an der Kaiserswerther Straße.

Wer heutzutage die Zahnarztpraxis Fischer kennt, kann sich kaum vorstellen, dass Eingang und Empfang einmal die Tenne des Olvehofes gewesen sind. Im Wartezimmer und Behandlungsraum sitzt man im ehemaligen Schweine- bzw. Kuhstall. Auf dem Olvehof gab es Einkelnerkartoffeln, Kühe, Schweine, Hühner, Landwirtschaft. Die Gellep-

Fortsetzung von S. 36

Stratumer holten dort Milch und Mist für den Garten.

In diesem Haus (heute Kaiserswerther Str. 120) lebten die drei Schwestern Rosa, Sibille (Billa) und Katharina (Trina) Esters, die während des 2. Weltkrieges als Verwalter Hans Gallé



aus dem Ruhrgebiet anstellten. Er heiratete erst Rosa, die leider früh gestorben ist, und dann die Schwester Billa. Als auch diese starb, blieb der Witwer mit Trina alleine auf dem Hof.

Gallé war nicht nur ein sehr netter, sondern auch ein sehr genauer Nachbar. Wenn er mal kein Getreidefutter mehr hatte, lieh er sich welches bei Raven und gab immer die exakte Menge bei der nächsten Ernte zurück.

Am 1.10.1974 verpachtete Gallé 0,99 ha an Heinz Raven und 0,75 ha an Josef Weyers. Selber kümmerte er sich noch um das Vieh: Hühner, Rinder und Schweine. Von Raven kaufte er die Ferkel, mästete diese und verkaufte sie dann an Metzger. Leider gibt es kein Foto mehr davon, wie er die Ferkel mit der Schubkarre bei

Raven abholte. Damals bekam man für ein Mastschwein 400-500 DM.

Nachdem auch Trina verstorben war, blieb Gallé nur eine kleine Rente. Deshalb bot Heinz Raven ihm an, den Olvehof auf Rentenbasis zu kaufen. Aber weil Gallé ein sehr ehrlicher Mann war, hielt er sich daran, was er mit seinen Frauen besprochen hatte. Die zwei Neffen sollten alles bekommen. Diese machten nach dem Erben gleich alles zu Geld.

Gallé war auch ein sehr gläubiger Mann. Mit der Gemeinde St. Andreas pilgerte er nach Kevelaer. Das Wallfahrtswesen entstand in der frühen Neuzeit. Auch aus dem Bedürfnis der Menschen, von Krankheiten und Seuchen verschont zu bleiben. Der Mann in der Mitte ist Gallé, die Frau links daneben ist Frau Esters,



die Frau rechts daneben ist Frau Volz (Schwiegermutter von Gustav Niemeier).

Gallé verstarb am 26.11.1981 plötzlich in der Kirche St. Andreas während des Gedenkgottesdienstes für seine Frauen. Er erlag seiner Herzkrankheit.

## Quantensprung bei den Beiträgen zum Hochwasserschutz?

Da sind einem Teil unserer Mitbürger Bescheide des Deichverbandes zugegangen, die mehr als ein Stirnrundeln verursacht haben könnten.

Die Grundeigentümer östlich der Düsseldorfstraße sind Mitglieder des Deichverbandes. Die aktuell zu zahlenden Beiträge unterscheiden sich gegenüber den Vorjahresbeiträgen teilweise um das 3-4 fache, das kann wehtun.

### **Gründe hierfür:**

Gestützt auf ein Urteil des OVG Münster wurden die Bemessungsgrundlagen geändert. Nicht mehr das Haus bzw. die Grundfläche des Hauses=überbaute Fläche ist jetzt der Bemessungsfaktor, sondern das gesamte Grundstück, auf dem das Haus steht; denn das gesamte Grundstück kann vom Hochwasser bedroht werden.

Im Berechnungsansatz wurden die je qm angesetzten Beträge gesenkt, jedoch kommt ein Faktor bis oder ab einer Grundstücksgröße hinzu. Die Veranlagungsregeln sehen eine Unterscheidung nach bebauten oder bebaubaren Flächen (bis 800 qm = 150%) und unbebauten Flächen (über 800 qm = 100%) des Hebesatzes vor.

Bei landwirtschaftlich genutzten Flächen, die bebaut sind, beträgt der Beitrag bis 2.500 qm = 150 % und für die darüber hinaus gehende Fläche 100% des Hebesatzes.

Wegen Schwierigkeiten mit der Auswertung der Krefelder Katasterkarten zu den Grundstücken im Verbandsge-

biet verzögerte sich die Anwendung der Regelung und wurde jetzt zusammen mit der allgemeinen Beitragsanpassung vollzogen. Die Beschlüsse dazu wurden vom Deichverband Meerbusch-Lank in öffentlicher Sitzung verabschiedet, jedes Verbandsmitglied konnte teilnehmen und hat Informationsrechte.

Wegen der unterschiedlichen Regelungen zur Erhebung und Verrechnung der Hochwasserschutz aufwendungen im Krefelder Ortsgebiet wurden Beschwerden und Einsprüche gemacht. Dies ist jedoch nicht Gegenstand der Beitragserhebung durch den Deichverband Meerbusch-Lank, dessen Beauftragung für das Verbandsgebiet auch auf Krefelder Liegenschaften gilt.

### **Forderung Gleichbehandlung aller Anlieger / Doppelzahlung:**

Die Deichunterhaltung / Hochwasserschutz im Bereich Krefeld, insbesondere im Hafengebiet, erfolgt u.a. mit allgemeinen Haushaltsmitteln und Steuereinnahmen der Stadt Krefeld. Somit finanzieren auch die Gellep-Stratumer Bürger den Hochwasserschutz schon mit ihren Abgaben an die Stadt Krefeld. Für den Bereich Gellep-Stratum werden die Bewohner zusätzlich zu den Hochwasserschutzmaßnahmen für ihre Grundstücke zur Kasse gebeten. Die Bewohner in Uerdingen jedoch nicht, sondern dort erfolgt der Hochwasserschutz aus dem Stadtsäckel, d. h. aus unseren Steuern. Die Gleichbehandlung aller Krefelder Bürger wird von Gellep-Stratum gefordert.

Klaus Jagusch

# Auf zur Stratumer Kirmes!

Sonntag, den 2. Mai und Montag, den 3. Mai 1920.

Restauration

„Zur Erholung“

Josef Knops.

Riesen-Kirmestanzzelt mit Saalmöbel  
Guter Tanzboden.

an beiden Kirmestagen

Restauration

Fritz Winkmann

In meinem bekanntesten  
Lokale

Vornehm! Dezent!

Restauration „Zum Römer“  
(Inhaber: Johann Grün).

An den beiden Kirmestagen  
finden in meinem Lokale

humorist. Konzerte

des überall beliebten  
Rheinland-Trios (Direkt. Andre Otto Kickers)  
statt.

Abwechslungsreiches Programm  
in Solis, Duetten, Trios u. Possen.  
Morgens von 11 bis 1 Uhr: Matinee.

Nachmittags ab 5 Uhr.  
Serios! Humorvoll!

# GROSS. TANZ.

An jedem Lokale Haltestelle der elektr. Kleinbahn Düsseldorf—Mörs.

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Zu recht zahlreichem Besuche laden ergebenst ein

Die Besitzer.

# Veranstaltungen und Termine für Gellep-Stratum

Veranstaltungen und Termine siehe Schaukästen Lanker Straße und neben dem Eingang zum alten Schulhof oder auf unserer Internetseite (s. Impressum).

**Der Adventmarkt wird dieses Jahr nicht stattfinden.**

**Messe St. Andreas**—sonntags **09:00** Uhr

**Seit 7. Juni: Öffnungszeiten der kath. Bücherei St. Andreas (KÖB):**  
nur sonntags 11-12 Uhr unter Beachtung der Corona-Vorschriften

## **Seniorentreff St. Andreas:**

Jeden 2. Mittwoch im Monat, 14:30 Uhr im Pfarrheim, Spielenachmittag  
Informationen: Margret Baum, Telefon 57 05 13

Impressum:  
Herausgeber:

Bürgerverein Gellep-Stratum e. V.  
Kaiserswerther Str.47, 47809 Krefeld  
[www.buergerverein-gellep-stratum.de](http://www.buergerverein-gellep-stratum.de)  
IBAN: DE 58 3205 0000 0060 0545 17,  
BIC: SPKRDE33XXX, Sparkasse Krefeld



Redaktionsteam:  
Anzeigenannahme:  
Redaktionsschluss:

Veronika Menne ☎952236, Gregor Roosen ☎520798  
Dr. Kurt Hartwich ☎571842  
für Heft 68 ist der 15. Aug. 2020

